

Becker in Galaform

Falkenberg. Die Herren 70 des TC Falkenberg geben sich in der Herren-Regionalliga weiterhin keine Blöße. Beim Braunschweiger THC gab es einen hochverdienten 5:1-Erfolg.

Ulferts, der kurz zuvor noch ein internationales Turnier in Hamburg bestritten hatte, war die Müdigkeit anfangs anzumerken. Er machte einen 2:5-Rückstand im ersten Satz allerdings noch wett und war nach dem gewonnenen Tiebreak nicht mehr zu stoppen. Bei Stan Zbonikowski waren es eher Konzentrationsschwierigkeiten, weshalb er nach

souveränem ersten Durchgang plötzlich ins Wanken geriet. Mit all seiner Routine verhinderte er aber den drohenden Match-Tiebreak. In Galaform präsentierte sich anschließend Matthias Becker. Seine druckvollen, lang platzierten Bälle verpassten seinem Gegner in Windeseile einen „Doppel-Bagel“. In einem Einzel auf überschaubarem Niveau ließ Igor Lustig an Position vier den einzigen Gegenzähler aus Sicht der Gäste zu. Der TCF brachte in der Folge seine bewährten Doppel auf den Platz, welche zu keinem Zeitpunkt in Gefahr gerieten.